

Weiterbildung: Beurteilung durch Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung 2018

Weiterbildungsstätte (WBS):

WBS-Nr.: 477777/3451
Musterspital
Musterfachrichtung (001)
Musterkategorie X (x Jahre)

Sehr geehrte Damen und Herren

Die FMH bzw. das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF) bittet Sie – wie jedes Jahr – um Ihre Mithilfe bei der Evaluation der Weiterbildungsstätten.

Evaluationsmodus

Mit dem Ausfüllen des Fragebogens erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Antworten für die Qualitätsverbesserung und für wissenschaftliche Zwecke benützt werden. Die Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig. Aus Gründen der Qualitätssicherung ist es jedoch sehr wichtig, dass alle Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung den Fragebogen ausfüllen.

- Füllen Sie bitte den Fragebogen mit einem blauen oder schwarzen Kugelschreiber aus und retournieren Sie ihn persönlich **bis spätestens 24. August 2018** mit dem beiliegenden Rückantwortcouvert an die ETH Zürich (Consumer Behavior (IED)).
- Bitte kreuzen Sie jeweils nur eine Antwort an. Wollen Sie eine Antwort korrigieren, so machen Sie ein zweites Kreuz und umkreisen die richtige Antwort.
- Der VSAO und das SIWF bitten Sie, die Fragen fair zu beantworten. Ihre Beurteilungen haben Konsequenzen: Werden Weiterbildungsstätten als ungenügend eingestuft, können Visitationen angeordnet werden. Bitte benutzen Sie den Fragebogen nicht, um Kritik auszuüben, welche in keinem direkten Zusammenhang mit der Weiterbildung steht.
- Die zusammengefassten Ergebnisse der Umfrage 2018 werden für alle WBS, die sich nicht explizit gegen eine Publikation aussprechen, auf dem Internet (www.siwf.ch) publiziert.

Anonymität

Die Leiter/innen erhalten eine Rückmeldung in Form zusammengefasster Daten (Mittelwerte, bei mehr als vier ausgefüllten Fragebögen zudem Minimum/Maximum). Ihre Antworten bleiben anonym, die Fragebögen sind lediglich mit der Identifikationsnummer der Weiterbildungsstätte gekennzeichnet. Liegen von einer Weiterbildungsstätte weniger als vier Fragebögen vor, ist Ihre Anonymität nur noch beschränkt gewährleistet. Deshalb können Sie am Ende des Fragebogens angeben, ob eine Rückmeldung auch dann erfolgen darf, wenn weniger als vier ausgefüllte Fragebögen vorliegen. Diese Rückmeldung wird auf dem Internet publiziert.

Die ausgefüllten Fragebögen und Rohdaten bleiben bei der ETH Zürich (Consumer Behavior). Auch das SIWF erhält nur zusammengefasste und anonymisierte Auswertungen.

Zum Fragebogen

Fehlende Fragebögen? Bitte die Fragebögen nicht kopieren, sondern bei Frau Lea Burgermeister von der ETH Zürich beziehen: cb-projekt-fmh@ethz.ch oder 044 632 61 52 (bitte geben Sie die WBS-Nr., die Anzahl zusätzliche Fragebögen sowie die aktuelle Totalzahl der Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung an).

Vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, den Fragebogen auszufüllen!



Fragen zu Fachkompetenzen

1. Wie gross ist der Beitrag der Weiterbildungsstätte, an der Sie zurzeit tätig sind, zur Entwicklung der folgenden Kompetenzen, Fähigkeiten beziehungsweise Kenntnisse?

Bei Fachkompetenzen, die für Ihr Fachgebiet (=Fachgebiet (FG) der aktuellen Weiterbildungsstätte) keine Relevanz haben können, kreuzen Sie bitte die Kategorie "nicht relevant für FG" an.

	sehr klein					sehr gross	nicht relevant für FG
	1	2	3	4	5	6	
1.1 Anamnese	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 Klinische Untersuchungstechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3 Gesprächsführung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4 Fachspezifische Kenntnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.5 Praktische Anwendung des erworbenen theoretischen Wissens	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.6 Differentialdiagnostisches Denken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.7 Indikationsstellung für Spezialuntersuchungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.8 Indikationsstellung für Therapien	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.9 Palliative Care	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.10 Nutzen-Risiko-Analyse in Diagnostik und Therapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.11 Beurteilung der Arbeitsfähigkeit von Patienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.12 Beherrschen klinischer Eingriffe und Untersuchungen (z.B. Operationen, klinische Untersuchungen, Spezialuntersuchungen, Gespräche)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.13 Interpretation von Untersuchungsbefunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.14 Korrekte Anwendung von Arzneimitteln (effiziente und sichere Pharmakotherapie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.15 Ökonomischer Umgang mit Ressourcen in Diagnostik und Therapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.16 Analyse von Fehlern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.17 Patienten verständlich über den Gesundheitszustand orientieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.18 Patienten über Risiken und Nutzen von Eingriffen aufklären	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.19 Erstellen von medizinischen Berichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.20 Übernahme von Verantwortung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	sehr klein					sehr gross	nicht relevant für FG
	1	2	3	4	5	6	
1.21 Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.22 Zusammenarbeit mit Pflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.23 Zusammenarbeit mit paramedizinischen Diensten (z.B. Physiotherapie, Ergotherapie, Sozialdienste)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.24 Zusammenarbeit mit den nachbetreuenden Ärzten/Hausärzten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.25 Realistische Einschätzung der eigenen Fähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.26 Selbstständiges Arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.27 Ethische Prinzipien der Medizin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragen zu Vorgesetzten und Arbeitsklima

Wenn im Folgenden von Vorgesetzten die Rede ist, so ist damit der direkte Vorgesetzte respektive das Vorgesetzten-Team gemeint.

	trifft überhaupt nicht zu				trifft voll und ganz zu	
	1	2	3	4	5	6
2. Meine Vorgesetzten helfen mir, wenn ich Schwierigkeiten bei der Arbeit habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Meine Vorgesetzten sorgen für eine gute Zusammenarbeit im Team.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Meine Vorgesetzten sorgen für eine gute Arbeitsorganisation.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Meine Vorgesetzten tragen zu Konfliktlösungen bei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Meine Vorgesetzten können die Mitarbeiter gut motivieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. In unserer Weiterbildungsstätte (Ärzte und Pflegepersonal) herrscht ein gutes Arbeitsklima.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. In meinem Arbeitsumfeld (Ärzte und Pflegepersonal) gehen wir ehrlich und direkt miteinander um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Ärzte in Weiterbildung werden als vollwertige Mitarbeiter wahrgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Ich würde die Weiterbildungsstätte weiterempfehlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Ich bin insgesamt zufrieden mit meiner jetzigen Arbeitssituation.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Die jetzige Arbeitssituation entspricht meinen Erwartungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Die Qualität der in meiner Weiterbildungsstätte vermittelten Weiterbildung halte ich für optimal.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragen zur Situation der Weiterbildung

In den folgenden Fragen wird zum Teil von Weiterbildnern gesprochen. Mit Weiterbildnern sind jene Personen gemeint, die in erster Linie für Ihre praktische Weiterbildung verantwortlich sind.

	ja		nein			
14. Gibt es einen Kaderarzt, an den Sie sich bei Weiterbildungsfragen wenden können?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
15. Gibt es einen Kaderarzt, an den Sie sich bei Fragen zur Karriereplanung wenden können?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu			
	1	2	3	4	5	6
16. Meine Weiterbildner verfügen über die pädagogischen Kompetenzen, ihr Wissen weiterzugeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Ich erhalte regelmässig Rückmeldungen darüber, was ich bei meiner praktischen Arbeit richtig und was ich falsch gemacht habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Meine Weiterbildner nehmen sich genügend Zeit, um mir Zusammenhänge und Fragen zu erklären, die ich nicht verstanden habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Brauche ich bei einer Entscheidung Unterstützung, so erhalte ich diese vom zuständigen Weiterbildner innert nützlicher Frist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Die Qualität der Instruktionen bei Eingriffen und Untersuchungen (z.B. Operationen, klinische Untersuchungen, Spezialuntersuchungen, Gespräche) ist sehr gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21. Ich lerne, wissenschaftliche Publikationen zu beurteilen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22. Ich lerne, die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studie konkret bei der Behandlung eines Patienten anzuwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23. An unserer Weiterbildungsstätte werden Therapien und Diagnoseverfahren anhand aktueller Fachliteratur regelmässig diskutiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24. An unserer Weiterbildungsstätte setzen wir die relevanten Ergebnisse der aktuellen Fachliteratur im Klinikalltag um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25. Ich habe Zugriff auf die wichtigsten Fachzeitschriften (online oder Print).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26. Es wird vorgelebt, dass bei einer Entscheidung alle Aspekte (soziale, psychische und medizinische) berücksichtigt werden müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27. Ich lerne, dass bei einer medizinischen Entscheidung auch das soziale Umfeld einbezogen werden muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28. Heikle, schwierige Entscheidungen (z.B. Fortsetzung lebenserhaltender Massnahmen, belastende Therapien, etc.) werden im interdisziplinären Team (Ärzte, Pflegefachleute) gefällt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29. Ich lerne auch heikle, schwierige Entscheidungen mit den Patienten / Angehörigen gemeinsam zu treffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- ja nein
30. Haben Sie das Ziel, wissenschaftlich zu publizieren?
31. Haben Sie Gelegenheit, an einer wissenschaftlichen Publikation zu arbeiten?
32. Leisten Sie einen Beitrag zur Weiterbildung an Ihrer Weiterbildungsstätte (z.B. Gestaltung einer Weiterbildungsveranstaltung für andere Ärzte in Weiterbildung)?
33. Besuchen Sie regelmässig Weiterbildungsveranstaltungen ausserhalb der regulären Arbeitszeit?
- ja nein weiss nicht
34. An unserer Weiterbildungsstätte gibt es ein System zur Meldung kritischer Ereignisse und Komplikationen (z.B. ein CIRS (Critical Incident Reporting System)).
- trifft überhaupt nicht zu trifft voll und ganz zu
- 1 2 3 4 5 6
- An unserer Weiterbildungsstätte ...
35. ... gibt es regelmässig Möglichkeiten (Rapport, Konferenz) zur Besprechung von Komplikationen und Fehlern.
36. ... führen Meldungen von Zwischenfällen dazu, dass die Prozesse verbessert werden.
37. ... wird mit Fehlern und Kritik offen umgegangen.

Fragen zur Arbeitssituation

- trifft überhaupt nicht zu trifft voll und ganz zu
- 1 2 3 4 5 6
38. In der vertraglich geregelten Arbeitszeit kann ich die Arbeit zu meiner vollen Zufriedenheit erfüllen.
39. In der vertraglich geregelten Arbeitszeit kann ich die Weiterbildung zu meiner vollen Zufriedenheit erfüllen.
40. Wie viele Stunden theoretische Weiterbildung (Vorlesungen, Operationskurse, andere Kurse, Seminare) besuchen Sie im Durchschnitt pro Woche? ca. h/ Woche
41. Wie viele Stunden pro Woche lesen Sie medizinische Fachliteratur für Ihre Weiterbildung ausserhalb Ihrer Arbeitszeit? ca. h/ Woche
42. Wie viele Stunden sind Sie im Durchschnitt pro Woche am Arbeitsplatz / im Spital (Dienstleistungen und Weiterbildung)? ca. h/ Woche

Fragen zu den Zusatzmodulen 2018

Personalisierte Medizin

Die personalisierte bzw. individualisierte Medizin beschreibt denjenigen Bereich der Medizin, der Informationen über Biomarker (d.h. genetische, biochemische, biophysikalische, anatomische, morphologische und zytologische Merkmale) sowie über psychische und soziale Merkmale nutzt, um Krankheiten zu verhindern und zu diagnostizieren und Behandlungen anzubieten, die auf die spezifischen Krankheitsrisiken oder Krankheitsbilder bestimmter Patientengruppen abgestimmt sind. Diese Definition basiert auf einer Expertenstudie im Auftrag der TA-Swiss (Stiftung für Technologiefolgen-Abschätzung).

- | | überhaupt nicht informiert | | | | sehr gut informiert | | |
|----|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
| A0 | Wie gut fühlen Sie sich über personalisierte Medizin im Allgemeinen informiert? | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| | sehr tief | | | | sehr hoch | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
| A1 | Wie schätzen Sie heute den Stellenwert der personalisierten Medizin für die Patientenbetreuung ein? | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| | stimme überhaupt nicht zu | | | | stimme voll und ganz zu | | weiss nicht |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
| A2 | Die personalisierte Medizin sollte in der Weiterbildung stärker thematisiert werden. | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| A3 | Im Allgemeinen, d.h. über alle Fachgebiete betrachtet, überwiegen die Vorteile prognostischer und prädiktiver Marker die Nachteile für Patienten (z.B. Datenschutz, Verunsicherung, Versicherbarkeit). | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Nachfolgend sind Aspekte aufgeführt, die im Zusammenhang mit prädiktiven genetischen Tests (=DNA-Tests zur Bestimmung des individuellen Risikos eines Patienten für bestimmte genetisch (mit-)bedingte Erkrankungen) diskutiert werden. Bitte geben Sie an, wie sehr Sie folgenden Aussagen zustimmen.

- | | stimme überhaupt nicht | | | | stimme voll und ganz | | weiss nicht |
|----|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
| B1 | Im klinischen Alltag überwiegt der aus genetischen Tests gewonnene Nutzen eine allfällig dadurch entstehende Verunsicherung beim Patienten. | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| B2 | Der aus genetischen Tests gewonnene Nutzen rechtfertigt die entstehenden Gesundheitskosten (z.B. durch genetische Testung, Aufwand für Besprechung der Resultate mit Patienten). | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | | | | ja | nein | weiss nicht | |
| B3 | Waren Sie bereits einmal in der Situation, dass Sie einem Patienten/einer Patientin die Ergebnisse genetischer Tests erklären mussten? | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| B4 | Befürworten Sie die Schaffung einer nichtärztlichen Berufsgattung „Genetic Counselor“ zur Beratung von Patienten mit konkreten Fragen bzgl. Genetik im Auftrag der veranlassenden Ärztinnen und Ärzte? | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Kommunikation und Ethik

- | | stimme überhaupt nicht zu | | | | stimme voll und ganz zu | | |
|----|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
| C1 | An meiner Weiterbildungsstätte wird Kommunikation strukturiert (mit Kursen, Modulen etc.) vermittelt. | | | | | | |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

	stimme überhaupt nicht zu				stimme voll und ganz zu	
	1	2	3	4	5	6
C2 An meiner Weiterbildungsstätte wird Ethik strukturiert (mit Kursen, Modulen etc.) vermittelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C3 Ich messe der Kommunikation einen hohen Stellenwert in meiner Weiterbildung zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C4 Ich messe der Ethik einen hohen Stellenwert in meiner Weiterbildung zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragen zur eigenen Person

Die folgenden Angaben zur eigenen Person werden in den Berichten der Leiter **nicht** angegeben.

43. Absolvieren Sie zurzeit ein fachspezifisches Jahr oder ein Fremdjahr?

fachspezifisches
Jahr

weiter zu
Frage 44

Fremdjahr

weiter zu
Frage 44

nicht
entschieden

weiter zu
Frage 45

44. Welchen Facharztstitel streben Sie an? *(Bitte Code gemäss Liste eintragen)*

--	--

Fachgebiet	Code	Fachgebiet	Code	Fachgebiet	Code
Allergologie & klinische Immunologie	01	Kardiologie	16	Oto-Rhino-Laryngologie	30
Allgemeine Innere Medizin	02	Kinderchirurgie	18	Pathologie	31
Anästhesiologie	03	Kinder- & Jugendmedizin	19	Pharmazeutische Medizin	32
Angiologie	04	Kinder- & Jugendpsych. & -psych'herapie	20	Physikalische Medizin & Rehabilitation	33
Arbeitsmedizin	05	Klinische Pharmakologie & Toxikologie	21	Plast., Rekonstr. & Ästhetische Chirurgie	34
Chirurgie	06	Medizinische Genetik	22	Pneumologie	35
Dermatologie & Venerologie	07	Medizinische Onkologie	23	Prävention & Gesundheitswesen	36
Endokrinologie-Diabetologie	08	Mund-, Kiefer- & Gesichtschirurgie	17	Psychiatrie & Psychotherapie	37
Gastroenterologie	09	Nephrologie	24	Radiologie	38
Gefässchirurgie	46	Neurochirurgie	25	Radio-Onkologie / Strahlentherapie	39
Gynäkologie & Geburtshilfe	10	Neurologie	26	Rechtsmedizin	40
Hämatologie	11	Neuropathologie	45	Rheumatologie	41
Handchirurgie	44	Nuklearmedizin	27	Thoraxchirurgie	47
Herz- & thorakale Gefässchirurgie	12	Ophthalmologie	28	Tropen- & Reisemedizin	42
Infektiologie	13	Orthop. Chir. & Traumat. des Bew'app.	29	Urologie	43
Intensivmedizin	15				

45. Besitzen Sie bereits einen anderen Facharztstitel? ja nein

46. Befinden Sie sich momentan auf einer fachgebietsübergreifenden Rotationsstelle?

ja nein weiss nicht

47. Haben Sie eine Vollzeit oder Teilzeitstelle inne?

Vollzeit (95% oder mehr) Teilzeit (76-94%) Teilzeit (50-75%)

48. In welchem Jahr haben Sie das Staatsexamen abgeschlossen?

--	--	--	--

49. Wie viele Jahre sind Sie bereits als Arzt in Weiterbildung tätig?

		Jahre
--	--	-------

50. Wie viele Monate sind Sie bereits an der Weiterbildungsstätte tätig?

		Monate
--	--	--------

51. An welcher Universität haben Sie das Staatsexamen gemacht?

ZH BE BS GE LA Ausland

52. In welchem Land haben Sie das Staatsexamen abgeschlossen?

CH D F I A restliche EU anderes Land

53. Geschlecht

m w

Frage zum Feedback

Liegen von einer Weiterbildungsstätte mindestens vier ausgefüllte Fragebögen vor, so erhält der Leiter der Weiterbildungsstätte eine Rückmeldung (= Bericht an den Leiter und Publikation auf dem Internet) mit den Durchschnittswerten. Bei weniger als vier Fragebögen ist Ihre Anonymität nur noch beschränkt gewährleistet. Deshalb können Sie im Folgenden angeben, ob eine Rückmeldung auch dann erfolgen darf, wenn weniger als vier ausgefüllte Fragebögen vorliegen. Bei weniger als vier Fragebögen werden nur jene für eine Rückmeldung an die Weiterbildungsstätte benutzt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Liegen bei weniger als vier Fragebögen keine Einwilligungen vor, erhält die betreffende Weiterbildungsstätte überhaupt keine Rückmeldung.

ja nein

54. Meine Antworten dürfen in jedem Fall für eine Rückmeldung an den Leiter der Weiterbildungsstätte und für das Internet benutzt werden, also auch dann, wenn weniger als vier ausgefüllte Fragebögen vorliegen.

Herzlichen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens!

